

<b>Beschlussvorlage</b>		<b>Nr. Z/231/2016-21</b>	
<b>Stadt Zeven</b>			
<b>Beratungsfolge</b>		<b>Termin</b>	
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement Stadt		15.08.2018	
Verwaltungsausschuss Stadt		21.08.2018	
Stadtrat Zeven		01.11.2018	

**TOP: Ratsantrag der CDU-Fraktion; Öffentliches WC und ggfs. Lagerraum auf dem Veranstaltungsgelände**

Anlagen: Ratsantrag; Antwortschreiben Verkehrswacht Bremervörde-Zeven e.V.)

**Sachverhalt/Begründung** (ggf. mit haushaltsmäßiger Beurteilung):

Zur Vorbereitung des CDU-Antrages wurde zunächst die Verkehrswacht Bremervörde-Zeven e.V. als ständiger Nutzer des Geländes und auch etwaiger Nutznießer des Ratsantrages um Stellungnahme und um Auskunft darüber gebeten, diese Maßnahme eventuell mit einem investiven Zuschuss der Stadt Zeven durchzuführen. Diese Stellungnahme ist als Anlage beigefügt. Über die Notwendigkeit weiterer Lagermöglichkeiten wurde keine Aussage getätigt.

Die Kosten für eine favorisierte Containerlösung (10 ft. barrierefreies WC + 20 ft. Damen/Herren WC-Container) verursachen Anschaffungskosten in Höhe von 25.420 €. Dazu kommen die Kosten für die erforderliche Baugenehmigung, Fundamente, Gründung, Erdarbeiten, Wasser- und Abwasseranschlüsse, Elektroarbeiten in Höhe von ca. 10.000 €.

Alternativ waren die Kosten für einen Massivbau zu prüfen. Hier wurde als Anhalt das öffentliche WC auf dem Busbahnhof genommen. Dieses hat in seiner Ausführung im Jahre 2014 Kosten in Höhe von 98.000 € verursacht. Dazu kamen Kosten in Höhe von 7.000 € für Fundamente/Gründung und Erdarbeiten. Unter Berücksichtigung der Kostensteigerung im Baugewerbe kann man hier mit einer Erhöhung der Summe auf 130.000 € rechnen. Auch wenn auf dem Veranstaltungsgelände vielleicht ein anderer Standard eingebracht werden kann, sind immer noch für einen massiven Bau mit 100.000 € zu rechnen.

Die Folgekosten für derartige Gebäude ergeben sich aus den Abschreibungen und den Bewirt-

schaftungskosten. Hier sind für eine derartige Containeranlage jährlich 8.900 € (15 Jahre Abschreibung 2.200 €, Bewirtschaftung 6.700 €) anzusetzen. Der Massivbau verursacht jährliche Kosten in Höhe von ca. 8.700 € (50 Jahre Abschreibung 2000 €, Gebäudeversicherung. 54,08 €, Unterhaltsreinigung 6 x wöchentlich für 4469,60 €, Strom , Wasser, Abwasser für 1.200 €, Bauunterhaltung 1.000 €)

Zur abschließenden Beratung wird auf die von der Verkehrswacht ungeklärten Rahmenbedingungen hingewiesen. Auch die Verwaltung sieht die feste Aufstellung einer öffentlichen WC-Anlage an dieser Stelle aus den von der Verkehrswacht genannten Gründen als sehr problematisch an, da hier immer wieder durch die Abgelegenheit des Geländes negative Erfahrungen gemacht werden (Vandalismus, illegale Abfallentsorgung, etc.). Selbst die WC-Anlage auf dem Busbahnhof ist immer wieder das Ziel von Vandalismus. Auch die Konzentration von Lkw-Fahrern auf diesem Parkplatz kann nicht das Ziel der Stadt Zeven sein, da dieser Parkplatz grundsätzlich für die Besuche von Veranstaltungen auf dem Gelände und dem Sportplatz gedacht ist. Somit bestünde die Gefahr, dass dort ein neues Fahrerlager entsteht und die WC-Anlage rein faktisch nur von diesen Besuchern belegt wird.

Es wird daher vorgeschlagen, auf eine feste Einrichtung einer WC-Anlage zu verzichten und stattdessen direkt auf dem Parkplatz dauerhaft zwei mobile WC-einheiten aufzustellen. Diese werden dann mehrmals wöchentlich gereinigt bzw. bei Defekten schnellstmöglich ausgetauscht. Die Beschaffung von WC-Anlagen für Veranstaltungen auf dem Veranstaltungsgelände sollte weiterhin dem jeweiligen Veranstalter überlassen werden, da dieses sich nach der vermuteten Anzahl der Besucher richtet (z.B. 12 Toiletten bei bis zu 1.000 Besuchern). Hier würde eine stationäre WC-Anlage also nur unterstützend wirken. Die dauerhafte Anmietung von zwei Mobiltoiletten verursacht Kosten von wöchentlich ca. 60 € (3.200 € jährlich). Hierbei sind folgende Leistungen inklusive:

- wöchentliche Entsorgung des Abwasser und Auffüllen mit neuem biologischen Sanitärkonzentrat
- wöchentliche Reinigung der Kabine innen und außen
- Bestückung mit Toilettenpapier
- Umsetzung der Kabine bei Bedarf auf den Reinigungstouren

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Zeven beschließt, den Antrag der CDU- Fraktion auf Errichtung eines öffentlichen WC und ggfs. Lagerraum auf dem Veranstaltungsgelände abzulehnen, aber dort ab dem Haushaltsjahr 2019 permanent auf dem Parkplatz „An der Ahe“ zwei Mobiltoiletten aufzustellen.

Federführend		Mitzeichnend		Einverstanden	
OE	Zeichen/Datum	OE	Zeichen/Datum		Zeichen/Datum
3		2		Stadtdirektor	
		24			
		AV			